

CINÉ JOURNAL SUISSE

SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU

CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE 5 52 34 / CHÈQUES POSTAUX I. 7864 / 8, RUE DE HESSE / GENÈVE

Communiqué No. 455 du 1^{er} décembre 1950

- (.m) 1 - 13 étages - Pose du sapin au sommet des premiers gratte-ciel à Bâle. (13 m.)
- (.m) 2 - Ivromètre - Un nouvel appareil pour déterminer le degré d'ivresse des automobilistes. (20 m.)
- (.m) 3 - Circulez! - Radio-Genève a organisé au Pavillon des Sports un slalom d'autos pour enfants aussi amusant qu'instructif. (32 m.)
- (.m) 4 - Tir d'artillerie...en chambre - Le "Projectar", un nouvel appareil extrêmement ingénieux, destiné à l'entraînement des officiers d'artillerie. (36 m.)
- (.m) 5 - "Nous voulons l'Europe!" - 250 jeunes gens suisses se sont joints à des milliers de jeunes, venus de toute l'Europe, pour une manifestation devant le siège du Conseil de l'Europe à Strasbourg. (29 m.)
- (.m) 6 - Football: Allemagne-Suisse - Stuttgart: les phases les plus importantes du premier match international d'après-guerre. (34 m.)

Titres etc. 16 m.

Métrage: 180 m.

Communiqué Nr. 455 vom 1. Dezember 1950

- 1 - 13 Stockwerke - Aufrichtefeier der 1. Basler Wolkenkratzer. (13 m.)
- 2 - Der Alkoholmesser - Ein neuer Apparat zur Prüfung von betrunkenen Automobilisten. (20 m.)
- 3 - Verkehrsregeln als Spiel - Ein lehrreicher Automobil-Slalom für Kinder. (32 m.)
- 4 - Artillerieschiessen...im Zimmer - Der "Projectar", ein neuartiges, ausserordentlich sinnreiches Übungsgerät für Artillerieoffiziere. (36 m.)
- 5 - "Wir fordern Europa!" - 250 junge Schweizerinnen und Schweizer demonstrieren mit Tausenden von Jugendlichen aus ganz Europa vor dem Europarat in Strasbourg. (29 m.)
- 6 - Fussball: Deutschland-Schweiz - Die wichtigsten Phasen des Länderspiels in Stuttgart. (34 m.)

Titel usw. 16 m.

Meterzahl: 180 m.

CINÉ JOURNAL SUISSE
SCHWEIZER FILMWOCHENSCHAU
CINÉ GIORNALE SVIZZERO

Comunicato No. 455 del 1° dicembre 1950

- 1 - 13 piani - Festa dell'albero dei primi grattacieli di Basilea. (13 m.)
- 2 - Lo sborniometro - Un nuovo apparecchio per esaminare gli automobilisti ubriachi. (20 m.)
- 3 - Circolare! - Slalom automobilistico istruttivo per bambini. (32 m.)
- 4 - Tiro d'artiglieria...in camera - Il "projectar", un nuovo apparecchio di esercitazione ol-tremodo ingegnoso per gli ufficiali d'artiglieria. (36 m.)
- 5 - "Vogliamo l'Europa!" - 250 giovani svizzeri manifestano in uno con migliaia di coetanei da tutta l'Europa davanti al palazzo del Consiglio europeo a Strasburgo. (29 m.)
- 6 - Calcio: Germania-Svizzera - Le fasi salienti dell'incontro internazionale di Stoccarda. (34 m.)
- Metraggio: 180 m.

Comunicato Nr. 455 vom 1. Dezember 1950

- 1 - 13 Stockwerke - Antrittsfest der 1. Basler Wolkenkratzer. (13 m.)
- 2 - Der Alkoholmesser - Ein neuer Apparat zur Prüfung von betrunkenen Automobilisten. (20 m.)
- 3 - Verkehrregeln als Spiel - Ein lehrreicher Automobil-Slalom für Kinder. (32 m.)
- 4 - Artillerieübungen...im Zimmer - Der "Projectar", ein neuartiges, ausserordentlich sinn-reiches Übungsgerät für Artillerieoffiziere. (36 m.)
- 5 - "Wir fordern Europa!" - 250 junge Schweizerinnen und Schweizer demonstrieren mit Tausen- den von Jugendlichen aus ganz Europa vor dem Europarat in Strasbourg. (29 m.)
- 6 - Fussball: Deutschland-Schweiz - Die wichtigsten Phasen des Länderspiels im Stuttgarter. (34 m.)
- Metraggio: 180 m.

- 1 - 13 Stockwerke - Hier handelt es sich nicht um eine Probe für die Basler Fasnacht, sondern um das Aufrichtefest einer Basler Wohngenossenschaft. Man hat kühn in die Höhe gebaut; / 13 Stockwerke über dem Boden wird die Tanne aufgerichtet. / Weit geht von hier der Blick über die Landschaft, die nicht zum Stadtgebiet gehört. Was bleibt den Baslern auf ihrem engen Raum anderes übrig, als es den New Yorkern nachzumachen. /
- 2 - Der Alkoholmesser - Mit diesem aus Amerika stammenden Apparat kann man die Betrunkenheit messen. / In einem Röhrchen wird eine Permanganatlösung mit Zusatz von Schwefelsäure vorbereitet. Ein alkoholverdächtiger Automobilist wird gebeten, seinen Atem einem Ballon anzuvertrauen. Das ist schmerzloser als eine Blutentnahme und verrät doch alles, was die Polizei bei Unglücksfällen wissen muss. Unter dem Einfluss des Alkohols wird die Permanganatlösung hell. / Der Alkoholgehalt im Blut wird nach der in einem Glasgefäss verdrängten Flüssigkeit bestimmt. Dieser Apparat, der erste in Europa, wurde vom Genfer Alkoholgegnerbund der Polizei zu energischem Gebrauch übergeben. /
- 3 - Verkehrsregeln als Spiel - Ein Automobilrennen für Kinder, mit allem, was zu einem richtigen Rennen gehört, / es fehlt nicht einmal der überragende Favorit. / Radioansage, Siegerkuss: Alles, wie bei den Grossen. Aber die Hauptsache kommt erst jetzt. Die Sieger aus verschiedenen Rennen müssen eine Verkehrsprüfung bestehen. Aus Spiel wird Ernst. Für die von Radio Genf im Pavillon des Sports veranstaltete Konkurrenz interessieren sich die Behörden. / Da übersieht der grosse Favorit ein wichtiges Zeichen - in Wirklichkeit würde er mehr als seine Chancen verlieren. / Wer im Spielauto das Stopzeichen beachtet, wird es auch als Velofahrer tun. / Da geht einer, dem bisher alles gelungen ist, im letzten Augenblick in die Einbahn-Falle. Aber schon hat er's gemerkt, / und knapp reicht's noch zum Sieg. / Der Preis? Eine wertvolle Verkehrslektion und ein funkelnagelneues Auto. /
- 4 - Artillerieschiessen...im Zimmer - Artillerieschiessen mit dem Projectar, einem neuen Übungsgerät unserer Armee. Auf einer Projektionsleinwand erscheint ein Landschaftsbild, das wie beim Schiessen im wirklichen Gelände beobachtet wird. / Nach der vom Abteilungskommandanten gestellten taktischen Aufgabe bestimmen die Batteriekommandanten die Schiesskoordinaten / und übermitteln sie / dem Feuerleitoffizier, der die topographischen Elemente für die drei Batterien errechnet / und an die Feuergehilfen weitergibt. / Sie bestimmen auf der Flugbahnkarte die Distanz-Tempierung und melden sie dem Schiessoffizier, der den Schiessbefehl an die Projectarbedienung liest. / Hier ist jede der drei Batterien durch einen Offizier vertreten. Die übermittelten Schiess-elemente werden auf einer Leitphoto eingestellt; / eine Stoppuhr markiert die Flugdauer des Geschosses. Durch einen Pantographen wird die Einstellung von hinten auf die Projektionsleinwand übertragen, wo Lichtsignale die Schüsse markieren. Dieser geniale, von Schweizer Offizieren entwickelte Apparat, ermöglicht Übungen, die genau dem Artillerieschiessen im freien Gelände entsprechen. /
- 5 - "Wir fordern Europa!" - In Strassburg, das seit Jahrhunderten ein Brennpunkt europäischen Geistes ist, haben 3000 Jugendliche aus ganz Europa vor dem Gebäude des Europarates demonstriert, unter ihnen 250 für die Einigung unseres gefährdeten Kontinentes kämpfende junge Schweizer. Der Präsident des Europarates, Paul-Henry Spaak, warnt vor Illusionen; / aber die stürmische Jugend, von Polizei umringt, ruft den Politikern ihr glühendes Bekenntnis für ein geeintes Europa entgegen. / Sind die europäischen Völker bereit, diesem Ruf der Jugend zu folgen? /
- 6 - Fussball: Deutschland-Schweiz - Dem Spiel gegen die Schweiz, mit dem Deutschland seinen Wiedereintritt in die internationale Arena feiert, sahen in Stuttgart 100'000 Menschen zu. Sofort nach dem Anstoss greifen die Deutschen an. Ihr linker Flügelstürmer, Hermann, überrascht die Schweizer Abwehr, kommt zum Schuss / verfehlt aber knapp das Tor. / Die Deutschen beherrschen das Feld. Ein Corner, von Walter ins Tor geköpft, wird von Bocquet mit der Hand abgewehrt. Penalty! Burdenski jagt den

Ball unhaltbar ins Tor: 1:0 für Deutschland. / In der zweiten Halbzeit werden die Schweizer stärker; aber die deutschen Stürmer gewinnen immer wieder die Initiative. Bader wehrt sich mit grösster Entschlossenheit. / Unser Hüter Hug hat alle Hände voll zu tun; er meistert die verwickeltesten Situationen. / Aber auch unseren Stürmern gelingt es nicht, den deutschen Hüter Turek zu schlagen. / Die Sicht wird immer schlechter, das Spielfeld ist aufgeweicht und schlüpfrig. Unter grösster Anstrengung halten die Schweizer das Resultat. Das Spiel endet 1:0 für Deutschland. /

* * * * *

1 - 13 étages - Il ne s'agit pas d'une répétition du carnaval de Bâle, mais de l'inauguration d'un nouveau quartier de cette ville. Ici l'on rivalise audacieusement avec le ciel: / 13 étages, voilà déjà une hauteur respectable! De là-haut le regard peut s'étendre sur la campagne, par delà les limites de Bâle-Ville. Que reste-t-il d'autre à faire à ces citadins, sur leur étroit territoire, que d'imiter les New-Yorkais? /

2 - Ivromètre - Cet appareil, de provenance américaine, permet de mesurer l'ivresse. / Dans un tube est préparée une solution de permanganate, additionnée d'acide sulfurique. Un automobiliste suspecté d'ivresse est invité à souffler dans un ballon. Ce procédé, moins désagréable que la prise de sang, indique pourtant à la police tout ce qu'elle doit savoir sur ce sujet en cas d'accident. Sous l'effet de l'alcool la solution de permanganate s'éclaircit. / Le degré d'alcoolisme de l'individu est déterminé par le déplacement du volume d'eau dans un bocal. Cet appareil - le premier en Europe - a été remis par la Fédération antialcoolique genevoise à la police pour un emploi énergique. /

3 - Circulez! - Une course d'autos pour enfants avec tous les éléments d'une course réelle. / Il y a même les favoris qui écrasent leurs concurrents. / Reportage radiophonique, baiser de la victoire: comme chez les grands. Mais l'essentiel ne vient qu'ensuite. Les vainqueurs des différentes courses doivent effectuer une épreuve de circulation. Le jeu est sérieux. A cette compétition, organisée par Radio-Genève au Pavillon des Sports, les autorités mêmes s'intéressent. / Voici que le favori brûle un signe important. L'aurait-il échappé belle dans la réalité? / Celui qui, dans le jeu, observe le "stop" le fera également comme cycliste. / Ce concurrent, proche du but, tombe au dernier instant dans un piège. A peine s'en aperçoit-il / qu'il rectifie sa course vers la victoire! / La récompense? Une leçon de circulation instructive et une auto rutilante. /

4 - Tir d'artillerie...en chambre - Le tir d'artillerie au projectar: un nouvel appareil d'entraînement de notre armée. Sur un écran apparaît un paysage tel qu'on pourrait l'observer dans la réalité. / Les commandants de batterie établissent les coordonnées de tir selon les tâches imposées par le commandant de groupe. / Il les communique / à l'officier P.C.T. qui rassemble les données topographiques des 3 batteries / et les transmet aux aides P.C.T. / Ceux-ci déterminent le "tempage" d'après la carte de trajectoire et l'annoncent à l'officier de tir. Ce dernier donne les ordres de tir aux servants du projectar. / Ici, chaque batterie est représentée par un officier. Les éléments transmis sont placés sur un photoguide. / Un chronomètre mesure la durée de la trajectoire. Un système de pantographe derrière l'écran marque les coups par un dispositif. Cet appareil génial mis au point par des officiers suisses permet des exercices correspondants aux tirs effectués sur le terrain. /

5 - "Nous voulons l'Europe!" - A Strasbourg, qui depuis des siècles est un foyer de culture européenne, 3000 jeunes gens de toute l'Europe ont manifesté devant le bâtiment du Conseil de l'Europe. Parmi eux se trouvaient 250 jeunes Suisses désirant l'union du vieux continent ébranlé. M. Paul-Henry Spaak, président du Conseil, prévient les illusions. / Mais la jeunesse turbulente, contenue par la police, oppose au politicien sa foi ardente en une Europe unifiée. / Les peuples européens sont-ils prêts à souscrire à l'appel de leurs jeunessees? /

6 - Football: Allemagne-Suisse - Par le match contre la Suisse, l'Allemagne fêtait sa rentrée dans l'arène internationale devant 100'000 personnes réunies à Stuttgart. Dès le coup d'envoi l'Allemagne attaque. Hermann, l'aile gauche, déborde et surprend la défense suisse, shoot, / mais manque le but de peu. / Les Allemands dominent. Un corner de Walter est paré à la main par Bocquet. Penalty! / Burdenski lance la balle à gauche dans le but: 1:0 pour l'Allemagne. / Dans la seconde mi-temps les Suisses

se ressaisissent. Mais les attaques allemandes prédominent toujours. Bader se défend vigoureusement. / Notre gardien Hug est sans cesse sur la brèche. Il vient à bout des situations les plus critiques. / Mais nos attaques ne parviennent pas à surprendre le gardien allemand Turek. / La visibilité est toujours pire, le terrain mouillé et glissant. A grands efforts les Suisses maintiennent le score. Le jeu se termine par 1:0 pour l'Allemagne. /

* * * * *

1 - 13 piani - No, non siamo a una prova generale per il carnevale basilese. Qui si sta festeggiando l'avvenuta costruzione d'un vero gigante. Il tradizionale pino è stato issato a un'altezza in verità poco comune: 13 piani ha il caseggio. Dal tetto lo sguardo spazia sull'aperta campagna. I Basilesi vogliono gareggiare con Nuova York anche nella costruzione di grattacieli? /

2 - Lo sborniometro - Con questo apparecchio fabbricato in America si può misurare il grado d'ubriachezza. / In un apposito camello vien preparata una soluzione di permanganato con aggiunta d'acido solforico. Un automobilista sospetto d'aver bevuto troppo è pregato di soffiare nel palloncino. È un'operazione semplicissima, non dolorosa della presa di sangue, eppure, in caso d'incidenti, permette alla polizia di sapere tutto quanto le occorre. Sotto l'influsso dell'alcole la soluzione di permanganato diventa chiara; / la quantità d'alcole che il sangue ha assorbito è determinata dal livello del liquido nel camello di vetro. Questo sborniometro, il primo in Europa, è stato affidato alla polizia affinché ne faccia provvido uso. /

3 - Circolari - Una corsa automobilistica riservata ai bambini organizzata come una vera e grande gara. / Non manca nemmeno il campione favorito. / Radio-cronisti, il bacio al trionfatore: tutto come per i grandi. Ma l'importante viene ora. I vincitori delle singole gare devono sostenere un esame di circolazione. Il giuoco diventa serio. Al concorso promosso da Radio Ginevra nel padiglione degli sports si sono interessate anche le autorità. / Ecco qui il grande favorito che non tiene conto d'un contrassegno importante. Sulla strada perderebbe ben più che la possibilità di vincere una gara. / Il bambino che osserva e rispetta i cartelli giocando lo farà anche circolando in bicicletta. / Ed eccome uno che aveva finora circolato a dovere e adesso è cascato nella trappola. Ma se ne è accorto / e riesce di misura a assicurarsi la vittoria. Il premio? Una proficua lezione e una piccola auto nuova fiammante. /

4 - Tiro d'artiglieria... in camera - Artiglieri sparano con il projector, un nuovo apparecchio d'esercizio del nostro esercito. Su un apposito schermo vien proiettato un paesaggio che vien scrutato attentamente come se si trattasse d'una zona da battere. / Dopo che il comandante di gruppo ha precisato il compito tattico, i comandanti di batteria fissano le coordinate di tiro / e le comunicano / all'ufficiale della centrale di tiro. Questo, dopo aver dedotte gli elementi topografici per le tre batterie, / trasmette il tutto agli ufficiali suoi collaboratori. / Con la carta delle traiettorie vengono poi calcolati la distanza e il tempo. I nuovi dati servono per impartire l'ordine di fuoco ai serventi del projector. / Qui, ognuna delle tre batterie è rappresentata da un ufficiale. I dati di tiro sono fissati su una foto-guida. / Un cronometro calcola la durata delle traiettorie del proiettile. Un pantografo, celato dietro lo schermo, segna i colpi grazie a un dispositivo luminoso. Questo geniale apparecchio, perfezionato da un ufficiale svizzero, permette sporti che corrispondono ai tiri effettuati dall'artiglieria in

5 - "Vogliamo l'Europa!" - 3000 giovani di tutta l'Europa, tra cui 250 Svizzeri, hanno manifestato a Strasburgo, da secoli uno dei centri della cultura europea, davanti al palazzo del Consiglio dell'Europa. Il presidente del Consiglio Paul Henry Spaak ammonisce i giovani contro le illusioni. / Ma la gioventù, sotto l'occhio vigile della polizia, grida agli uomini politici la sua fede nell'unità europea. I popoli d'Europa sono pronti a raccogliere l'appello della gioventù? /

6- Calcio: Germania-Svizzera - Alla partita contro la Svizzera, che ha visto il ritorno della Germania nell'arena sportiva internazionale, hanno presenziato a Stoccarda cento mila persone. I Tedeschi partono all'attacco subito dopo il fischio d'inizio. L'ala sinistra Hermann sorprende la difesa svizzera, tira, / ma manca la porta di poco. / I Tedeschi dominano nettamente. Un calcio d'angolo girato a rete di testa da Walter è respinto con le mani da Bocquet. Calcio di rigore. // Bardenski segna imparabilmente. 1 a 0 per la Germania. / Nel secondo tempo gli Svizzeri si battono meglio; l'attacco germanico è però sempre attivissimo. Ecco un'entrata decisa di Rader. / Il lavoro per il nostro portiere Hug non manca. Con sicurezza e ardimento riesce però a controllare magnificamente il gioco. / Anche i nostri attaccanti non riescono a battere il portiere tedesco. / La visibilità diventa pessima. Il terreno da gioco è sciolto e fangoso. Le due squadre lottano senza risparmio d'energia. La partita termina con la vittoria della Germania per una rete a zero. /

* * * * *